

INHALT

[Spitzentreffen des deutschen Musiklebens](#)
[Junge Talente schreiben für das BuJazzO](#)
[Künstlerlisten 2013/2014](#)
[Impressum](#)

Spitzentreffen des deutschen Musiklebens

Erfolgreiche Mitgliederversammlung des Deutschen Musikrates

Unter dem Motto „Nimm Dir Zeit für Musik!“ wurden im Rahmen der Mitgliederversammlung des Deutschen Musikrates die gesellschaftspolitischen Herausforderungen der Verdichtung des Lebensalltages von Kindern und Jugendlichen thematisiert und diskutiert.

Die Veranstaltung am vergangenen Freitag, 19. Oktober 2012 wurde eröffnet mit einer Rede von **Staatsminister Bernd Neumann**, Beauftragter der Bundesregierung für Kultur und Medien. Neumann unterstrich in seiner Rede die Bedeutung der musikalischen Breitenbildung für unsere Gesellschaft. Das Verhältnis von Breite und Spitze sei derzeit im Wanken. Der Deutsche Musikrat sei mit seiner musikpolitischen Arbeit und der Impulsfunktion der Projekte eine unverzichtbare zivilgesellschaftliche Kraft.

Der Soziologe **Prof. Dr. Tilmann Allert**, Professor für Soziologie und Sozialpsychologie an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, erörterte in seinem Impulsreferat die Ursachen der Lebenszeitverdichtung sowie die damit verbundenen gesellschaftlichen Muster. Er betonte, dass besonders der Familie und den Eltern eine wichtige Rolle in der Bewältigung der aktuellen Herausforderungen zukomme und kurzfristig angelegte Projektevents den Kindern und Jugendlichen eine falsche Form von Kontinuität vermitteln.

Erstmals in diesem Jahr fand das „Dialogforum Musikpolitik“ mit den folgenden fünf Arbeitsgruppen statt: Musikalische Bildung, Musik und Gesellschaft, Musik und Medien, Musikwirtschaft, Neue Musik. Die Mitglieder des Deutschen Musikrates gaben hierbei viele wichtige und inspirierende Anregungen, die in den Bundesfachausschüssen des DMR weiter entwickelt und danach in die strategische Arbeit des Deutschen Musikrates eingehen werden.

Im Rahmen des vereinsrechtlichen Teils der Mitgliederversammlung am Sonnabend, 20. Oktober 2012 wurde Kirchenmusikdirektor **Christian Finke** als Vertreter der vokalen Laienmusik in Nachfolge von **Hans-Willi Hefekäuser** ins Präsidium des Deutschen Musikrates gewählt.

Junge Talente schreiben für das BuJazzO

2. BuJazzO-Kompositionswettbewerb ausgeschrieben

Nach 2010 ruft das Bundesjazzorchester zum zweiten Mal junge Komponisten und Arrangeure auf, sich mit ihren

Werken für den „BuJazzO-Kompositionswettbewerb“ zu bewerben. Gesucht werden Kompositionen für Jazzorchester mit und ohne Vokalensemble. In beiden Kategorien werden jeweils drei Preise vergeben. Zugelassen sind sowohl eigene Kompositionen als auch Arrangements fremder Stücke. Einsendeschluss ist der 26. November 2012.

Der „BuJazzO-Kompositionswettbewerb“ 2013 wird durch die Unterstützung der Bert-Kaempfert-Stiftung ermöglicht, die Preisgelder in Höhe von € 3.000 zur Verfügung stellt. **Bert Kaempfert** prägte als Arrangeur und Komponist einen Orchestersound, der nach wie vor international erfolgreich und stilbildend ist.

Die prämierten Werke werden im Rahmen der 51. Arbeitsphase des Bundesjazzorchesters im März 2013 mit dem Bundesjazzorchester und dessen Vokalensemble unter der Leitung von **Prof. Niels Klein** erarbeitet. Die Preisverleihung sowie die öffentliche Uraufführung aller sechs Preisträgerkompositionen erfolgen im Rahmen des Abschlusskonzertes der Arbeitsphase am 08. März 2013 in der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen.

Ausschreibung und Teilnahmebedingungen unter www.musikrat.de/bujazzo

Künstlerlisten 2013/2014

Honorarzuschüsse für Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbes und Stipendiaten des Dirigentenforums

Zum Beginn dieser Saison sind die Künstlerlisten 2013/2014 des Deutschen Musikwettbewerbes und des Dirigentenforums erschienen. Konzerte, für die ein Künstler dieser Listen engagiert wird, werden vom Deutschen Musikrat aus Mitteln der GVL finanziell unterstützt. Die Künstlerlisten sowie Informationen zum Engagement der Musiker und zur Förderung der Konzerte erhalten Sie auf Anfrage in den Projektbüros des Deutschen Musikwettbewerbes (0228-2091-166) und des Dirigentenforums (0228-2091-141).

Ziel dieser Fördermaßnahme ist es, Anreize im deutschen Kulturbetrieb zu schaffen, junge Instrumentalisten, Sänger und Dirigenten an der Schnittstelle zwischen Ausbildung und Beruf für Konzerte zu engagieren.

Weitere Informationen unter www.musikrat.de/dmw und www.musikrat.de/dirigentenforum

Impressum

Deutscher Musikrat
Generalsekretariat
Schumannstr. 17
10117 Berlin
Tel: 030 30881010
Fax: 030 30881011

generalsekretariat@musikrat.de

www.musikrat.de

Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Verantwortlich: Christian Höppner
Generalsekretär des Deutschen Musikrates